

EINLADUNG

Kolloquium zur Zeitschrifteninhaltserschließung

veranstaltet von der Bibliographischen Arbeitsgruppe der Germanistischen Kommission der DFG vom 25.–27. September 1996 an der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar.

Der bibliographische Nachweis der für die Literatur-, Theater-, Kultur- und allgemeine Geistesgeschichte ergiebigen Zeitschriften seit dem 18. Jahrhundert ist in den letzten Jahren entscheidend verbessert worden. Parallel dazu sind mancherlei Modelle entwickelt worden, einzelne Zeitschriften oder Zeitschriftengruppen (nach Gattungen oder Epochen) inhaltlich zu erschließen, mitunter auch andere unselbständig erschienene Literatur. Langfristig angelegte und kostenaufwendige Vorhaben werden dabei z. T. von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert.

Auf dem geplanten Kolloquium soll über Ergiebigkeit und Aufwand, Verfahren (Register, analytische Bibliographie etc.) und Formen der Veröffentlichung (Buchdruck, CD-ROM, Datenbank) dieser inhaltlichen Erschließung am Beispiel abgeschlossener Unternehmungen wie laufender oder geplanter Projekte diskutiert werden. Bibliographen und Germanisten sind gleichermaßen eingeladen, sich an der Aufgabe zu beteiligen; die weitverstreuten Aktivitäten zu überblicken, die bisher vorgelegten Verzeichnisse kritisch zu mustern und, nicht zuletzt, festzustellen, welche Desiderate der Forschung geblieben sind, welche Erschließungsprogramme also in Zukunft nötig werden.

Die Koordinatoren des Kolloquiums rufen dazu auf, bis Ende Januar 1996 Beiträge zum Themenkomplex anzumelden und ein kurzes Exposé beizufügen.

Anschriften:

Dr. Michael Knoche
Herzogin Anna Amalie Bibliothek/
Stiftung Weimarer Klassik
Postfach 2012
99423 Weimar
Telefon: 03643/545200
Telefax: 03643/545220

Reinhard Tghart
Deutsches Literaturarchiv/
Schiller-Nationalmuseum
Postfach 1162
71666 Marbach a.N.
Tel.: 07144/848300
Fax: 07144/848390